

Anfänger

Beitrag von „Freedolien“ vom 2. Mai 2022, 15:35

Hey hat sich jemand von euch bereits mit dem hackintosh Laptop beschäftigt ich würde da gerne wissen wo Rauf ich bei der Kompatibilität achten muss

Beitrag von „apfel-baum“ vom 2. Mai 2022, 15:43

hey [Freedolien](#) , hast du dich schonmal mit den osx86 grundlagen beschäftigt? nein? -
das passiert und ist behebbar,-

bitte lesen, verstehen, nachvollziehen, und bei bedarf anwenden

[Beginner's Guide - der Einstieg in das Hackintosh-Universum](#)

sowie - <https://dortania.github.io/OpenCore-Install-Guide/>

und <https://github.com/5T33Z0/Clover-Crate>

danach bist du zwar noch immer ein anfänger, aber weißt schonmal mehr und besser bescheid- vom grundsatz her,- wenn du dich im forum sowie hardwarecenter umguckst,- wirst du u.a. auf laptopkonfigurationen stoßen die laufen.



Ig und erstmal- ein

Beitrag von „Basti Wolf“ vom 2. Mai 2022, 15:52



Hallo [Freedolien](#) und herzlich willkommen

Laptop und Hackintosh lassen sich sogar sehr gut vereinbaren 😊 so gibt es viele User, die sich ein Hackbook erstellt haben .. hier läuft zB ein Dell XPS 13 mit Mac OS Monterey super 😊

Wir haben hier sogar einen eigenen Bereich, schau dort, da findest du bereits gehackte Laptops.

[Notebooks](#)

Prinzipiell sind jedoch mehr Dinge zu beachten als beim Desktop. ZB

CPU: wenn keine dGPU vorhanden, die unter Mac OS läuft, geht nur Intel bis Gen 10 mit iGPU
(AMD fällt komplett raus)

Wifi Card: um einen vollständigen Funktionsumfang mit allen Services, wie AirDrop zu bekommen, braucht es eine kompatible Wifi Card. Es sollte daher darauf geachtet werden, ob das Gerät eine solche besitzt bzw. die Wifi Card verlötet ist oder sich im besten Fall bei Bedarf austauschen lässt. Intel Wifi Cards laufen mittlerweile ganz gut, bieten aber nicht alle Services. Auch ist darauf zu achten, ob es Whitelists gibt (zB ältere Lenovo Geräte), die einen Tausch der Wifi Card verhindern.

Dann gibts noch weitere Baustellen, wie Touchpad, Audio Eingang etc. Ich denke für einen ersten Eindruck reicht das hier erstmal.

Für mich aber der wichtigste Punkt bei einem Hackintosh Laptop - der Preis ! Es lohnt sich nur so ein Gerät zu veräppeln, wenn es darum geht Mac OS nutzen zu wollen, aber kaum Geld hat (Preis ca bis max 500€) bzw Geld sparen zu wollen. Alles was über 500€ geht, empfehle ich zu sparen und auf ein real M1 MBA zu gehen.

Beitrag von „Nightflyer“ vom 2. Mai 2022, 21:02

Herzlich willkommen im 



Beitrag von „Erdenwind Inc.“ vom 3. Mai 2022, 11:17

Hallo und willkommen im Hackintosh Universum.

Ideal wäre ein Intel Chipsatz nebst CPU. Dazu dann entweder dedizierte Grafik des Prozessors wie etwa 630 etc. Dann gibt es ja auch z.B. Books mit Radeon Grafikeinheit. Je näher die an originaler Hardware anlehnen können diese natürlich im Hackbook nutzbar gemacht werden. Hilfreich wäre der Grafikbereich des Dortania Guide.

Beitrag von „bananaskin“ vom 3. Mai 2022, 12:46

Hallo, ich glaube du verwechselst da was.....

Als dedizierte Grafikkarte wird eine separate Grafikkarte mit eigenem Grafikspeicher und -prozessor bezeichnet. Der Begriff dediziert leitet sich aus dem Englischen "dedicated" ("bestimmt für") ab.

Dedizierte Grafikkarten besitzen den Vorteil, sich ihren Grafikspeicher nicht mit anderen Anwendungen teilen zu müssen. Zudem ist der Grafikspeicher dieser Peripheriegeräte deutlich schneller als der sonst verwendete Arbeitsspeicher des Computers.

[Zitat von Erdenwind Inc.](#)

Dazu dann entweder dedizierte Grafik des Prozessors wie etwa 630 etc.

Beitrag von „Raptortosh“ vom 3. Mai 2022, 12:54

Dedizierte GPU = GPU ist ein eigener Chip mit eigener Stromversorgung und VRAM (Üblicherweise GDDR5 und GDDR6 bei Laptops).

Integrierte GPU = CPU und GPU in einem DIE, gemeinsamer RAM (DDR3, DDR4, DDR5).

Gibt dann auch noch sowas wie I7 8809G, das ist ein "Chip" (bzw. Der Träger wo die DIES drauf sind, ist ein Teil) mit mehreren DIES - I7 CPU mit iGPU, Polaris (nennt sich Vega ist aber Polaris Architektur) Core und HBM RAM.

Laptops mit dedizierter GPU sind für macOS meistens nicht ideal, da die meisten dedizierten GPUs nicht unter macOS funktionieren (Nvidia). Die mir bekannt am besten lauffähige "dedizierte" GPU ist Vega M GH, also I7 8809G und die anderen mit dieser GPU.

Beitrag von „Erdenwind Inc.“ vom 3. Mai 2022, 13:57

Ja du hast recht. Ich hab dediziert geschrieben, sollte integriert heißen. Also das was die CPU mitbringt an Grafik. [Raptortosh](#)

Schrieb ich nicht Radeon? Findest du in so manchen MacBooks. Nicht nur die Vega...bei den Nvidias kenn ich die nur bei den iMacs noch.

Beitrag von „Raptortosh“ vom 3. Mai 2022, 14:01

Es funktioniert auch nicht jede Radeon in Notebooks. 1. Werden nicht alle AMD Chips unterstützt, und 2. Gibt's da teilweise Probleme mit der Art, wie die verbaut ist.

Beitrag von „Basti Wolf“ vom 3. Mai 2022, 14:25

Als nächstes sollten wir evtl. Mal abwarten bis der te sich wieder meldet 😊

Beitrag von „Freedolien“ vom 9. Mai 2022, 20:35

Erstmal vielen Dank für so viele Antworten hätte ich nicht gedacht

ich hatte an ein Unraid System gedacht da man ja so windows und mac hätte aber bin irgend wie nicht zu 100% überzeugt da ma den Flash sit dauerhaft drinnen lassen muss bei dem Gerät würde ich auf ein thinkpad x1 Carbon setzen